



# Sammlung Theaterzettel

## Der Freischütz

**Furtwängler, Wilhelm**

**1919-02-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Nationaltheater Mannheim

Freitag, 28. Februar 1919 31. Vorstellung im Abonnement B

172

## Der Freischütz

Oper in drei Abteilungen zum Teil nach dem Volksmärchen: „Der Freischütz“ von Friedrich Kind  
Musik von Carl Maria von Weber

Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Wilhelm Furtwängler

### Personen:

Dittolar, regierender Graf . . . . .	Joachim Kromer
Kuno, gräflicher Erbsörster . . . . .	Hugo Boisin
Agathe, seine Tochter . . . . .	Elfriede Müller
Hennchen, ihre Verwandte . . . . .	Else Tuschlau
Kaspar, erster Jägerbursche . . . . .	Karl Wang
Mag, zweiter Jägerbursche . . . . .	Walter Günther-Braun
Samiel, der schwarze Jäger . . . . .	Franz Bartonstein <i>Kann Sodeck</i>
Ein Eremit . . . . .	Mathieu Frank
Kilian, ein Bauer . . . . .	Alfred Sandory
Jäger . . . . .	Hans Wambach
Bräutigamsjungfern . . . . .	Hermann Trembich
	Karl Böller
	Therese Weidmann
	Else Wiesheu
	Margarete Biehl

Szene: Böhmen. Die Zeit der Handlung ist kurz vor Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Nach der ersten und zweiten Abteilung finden größere Pausen statt.

Legebücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr **Anfang 6 Uhr** **Ende 8 3/4 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt

### Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . . .	M. 8.60	II. Rang, Mitte 1. Reihe . . . . .	M. 6.30
2. Reihe . . . . .	6.90	2. u. 3. Reihe . . . . .	5.80
Profzeniums-Logen: Vorderplätze . . . . .	8.60	Seite: 1. Reihe . . . . .	5.80
Rückplätze . . . . .	6.90	2. Reihe . . . . .	4.60
Sperrsitze 1. Parlett . . . . .	7.50	Profzeniums-Loge: Vorderplätze . . . . .	5.10
2. Parlett . . . . .	6.30	Rückplätze . . . . .	4.60
Stehplätze: im Parlett . . . . .	4.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . .	4.60
im Parterre . . . . .	2.90	2. u. 3. Reihe . . . . .	4.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . . .	11.40	Seite: 1. Reihe . . . . .	4.—
2. Reihe . . . . .	9.70	2. Reihe . . . . .	2.90
3. u. 4. Reihe . . . . .	8.60	Profzeniums-Logen Vorderplätze . . . . .	3.40
5. Reihe . . . . .	8.—	Rückplätze . . . . .	2.30
Logen: 1. Reihe . . . . .	9.70	IV. Rang, Mitte . . . . .	1.70
2. u. 3. Reihe . . . . .	8.—	Seite . . . . .	0.80

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—4 1/2 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—4 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — In Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 10—1 Uhr geöffnet.

### Im Nationaltheater:

- Samstag, 1. März, D 32, mittlere Preise: Zum 1. Male:  
Das Wundertheater — Der Herr von Pourceaugnac  
Sonntag, 2. März, C 33, hohe Preise: Mignon

### Im Neuen Theater:

- Sonntag, 2. März: Sprühtenfelchen

Die Anfangszeiten werden in den Tageszeitungen besonders bekanntgegeben